

62. FORTBILDUNGSTAGUNG

im Rahmen der Jahrestagung der
**Österreichischen wissenschaftlichen Gesellschaft für
prophylaktische Medizin und Sozialhygiene**
(E. Musil – O. Voelkel Fortbildungstagung)

gemeinsam mit der
Österreichischen Gesellschaft für Bioanalytik (ÖGBA)
und des
Vereins Heilanstalt Alland

„Freude an der Medizin“



BAD HOFGASTEIN

7.–10. März 2016

(Kursaal, 1. Stock – Hofgasteinersaal)

62. FORTBILDUNGSTAGUNG

der

Österreichischen wissenschaftlichen Gesellschaft für prophylaktische Medizin und Sozialhygiene

(E. Musil – O. Voelkel Fortbildungstagung)

gemeinsam mit der

Österreichischen Gesellschaft für Bioanalytik (ÖGBA)

und des

Vereins Heilanstalt Alland

Unter dem Ehrenschutz von

Herrn Landeshauptmann Dr. Wilfried HASLAUER
Herrn Präsidenten der Österreichischen Ärztekammer
Dr. Artur WECHSELBERGER

KONGRESSPRÄSIDIUM

Univ.-Prof. Dr. Wolfgang EPEL, Wien
Österreichische wissenschaftliche Gesellschaft für
prophylaktische Medizin und Sozialhygiene

Prof. Dr. Hans LACKNER †, Reinolz
Österreichische Gesellschaft für Bioanalytik

OA Dr. Kunrad WOLF, Wien
Verein Heilanstalt Alland

HR Dr. E. JUNKER, Wien
Dr. Ursula KARNTHALER, Wien
L. San. Dir. i. R. Dr. Elisabeth KREMEIER, Wien
HR Dr. Ulrike SCHAUER, St. Pölten
Dr. Beatrix SCHMIDGRUBER, Wien
Prim. Dr. Norbert VETTER, Wien



Diese Tagung ist mit täglich **8 Diplom-Fortbildungspunkten**, insgesamt also mit **32 Diplom-Fortbildungspunkten** für das Diplom-Fortbildungsprogramm der Österreichischen Ärztekammer für das Fach „Innere Medizin“ approbiert. Die Teilnahmebestätigung erfolgt am Tagungsort am Ende der Tagung.

Liebe Kolleginnen und Kollegen! Sehr geschätzte Damen und Herren!

Wir möchten Sie recht herzlich zur 62. Fortbildungstagung unserer Gesellschaften in Bad Hofgastein begrüßen!

Wir freuen uns, dass es gelungen ist, wieder ein interessantes und abwechslungsreiches Fortbildungsprogramm zusammenzustellen. Besonderer Dank gebührt dabei Herrn HR Dr. Ermar Junker für seine großartige Unterstützung bei der Gestaltung des Programms.

Die Schwerpunkte der diesjährigen Tagung sind vielfältig. Am Montag widmen wir uns dem Spitalswesen und seiner Zukunft, ärztlicher Ausbildung im Wandel und dem transatlantischen Freihandelsabkommen mit seinem Einfluss auf unsere Medizin und Gesundheit. Am Nachmittag beschäftigen wir uns mit klinischen Bereichen wie Rheuma, Arthrose, dem alternden Gesicht, auch ein Update über Impfungen rundet den Tag ab. Am Dienstag hören wir am Vormittag Interessantes aus der Frauenheilkunde, am Nachmittag gibt es Neues aus der Nuklearmedizin, danach gibt es spannende Vorträge zum Thema Fuß und bisher wenig Bekanntes zum Kurwesen. Am Mittwoch haben wir traditionell Themen aus der Arbeitsmedizin und Umwelt. Anlässlich der Diskussion um die Dieselseitechnologie wird ein Vortrag auch die Stickoxyde behandeln. Am Nachmittag werden wichtige Themen aus der Pneumologie praxisnah vorgetragen werden. Am Donnerstag bieten wir ein Programm, welches Einblick in den Gasteiner Heilstollen in Bockstein gibt. Am Nachmittag wird ein Workshop zum Thema TCM zur Stärkung des Organismus stattfinden. Zum Ausklang der Tagung werden wir uns mit der Wirkung des Breitensports auf den Organismus auseinandersetzen.

Wie in den letzten Jahren erwarten Sie zu den Vorträgen interessante Diskussionen in kollegialer Atmosphäre.

Wir sind stolz auf die lange Tradition unserer Tagung, die schon zum 62. Mal stattfindet. Wir freuen uns auf Ihren Besuch in dieser herrlichen Gebirgsgegend.

Mit besten kollegialen Grüßen

Univ.-Prof. Dr. Wolfgang Eppel

Präsident der Österreichischen wissenschaftlichen Gesellschaft
für prophylaktische Medizin und Sozialhygiene

Prof. Dr. Hans Lackner †

Präsident der Österreichischen Gesellschaft für Bioanalytik

OA Dr. Kunrad Wolf

Präsident des Vereins Heilanstalt Alland

† In Gedanken an einen guten Freund und großen Unterstützer
unserer Tagung, der leider am 29. 1. 2016 verstorben ist.

PROGRAMM

Montag, 7. März 2016, vormittags

9.00 Uhr Begrüßung durch die Präsidenten der
wissenschaftlichen Gesellschaften
Wolfgang EPPEL, Kunrad WOLF

SCHWERPUNKT GESUNDHEITSWESEN

Paul SUNGLER

Das Spitalwesen heute und seine Zukunft

Silvia TÜRK

Ärzteausbildung im Wandel

Markus METKA

TTIP und der Einfluss auf das Gesundheitswesen

12.30 Uhr **Ende der Sitzung**

PROGRAMM

Montag, 7. März 2016, nachmittags

15.30 Uhr **RHEUMA UND ARTHROSE**

Manfred HEROLD

Labor und Rheuma

Manfred HEROLD

Arthrose trifft fast alle

DAS ALTERNDE GESICHT

Katharina RUSSE-WILFINGSEDER

Behandlungsoptionen des alternden Gesichts aus der
Sicht des plastischen Chirurgen

IMPFUNGEN

Maria PAULKE-KORINEK

Update Impfungen

18.00 Uhr **Ende der Sitzung**

Nach den Vorträgen: Sektempfang des Kur- & Tourismusverbandes
Bad Hofgastein

20.30 Uhr **Jahreshauptversammlung der Österreichischen
wissenschaftlichen Gesellschaft für prophylaktische
Medizin und Sozialhygiene mit Wahl**
Hotel Österreichischer Hof, Konferenzzimmer

PROGRAMM

Dienstag, 8. März 2016, vormittags

- 9.00 Uhr **DIE FRAU IM ZENTRUM**
Christian DADAK
Die Geschichte der Brust
Christian DADAK
Sexualprobleme nach onkologischer Therapie
Kinga CHALUBINSKI
Die Physiologie und Pathophysiologie der Frau im Hochgebirge
Wolfgang EPEL
Die Lunge der Schwangeren
- 12.30 Uhr **Ende der Sitzung**

Dienstag, 8. März 2016, nachmittags

- 15.30 Uhr **NEUES AUS DER NUKLEARMEDIZIN**
Alexander KROISS
Theranostik: 68 Gallium PSMA PET in der Diagnostik und Therapie des Prostatakarzinoms.
FDG PET Vaskulitis. Nuklearmedizinische Diagnostik mit Fallbeispielen
- FUSS UND SPRUNGGELENK**
Franz LANDAUER
Der Fuß im Laufe des Lebens
Manfred EPEL
Band und Sehnenverletzungen an Fuß und Sprunggelenk
- DIE KUR**
Martin TRINKER
Kurwesen
- 19.00 Uhr **Ende der Sitzung**

PROGRAMM

Mittwoch, 9. März 2016, vormittags

- 9.00 Uhr **ARBEITS- UND UMWELTMEDIZIN**
Christian WOLF
Elektromagnetische Felder in Beruf und Alltag –
wo bestehen mögliche Gesundheitsrisiken?
Christian WOLF
Die Gewerbeküche –ein gefährlicher Arbeitsplatz
Hanns MOSHAMMER
Bedeutung der Stickoxyde für unsere Gesundheit
Hanns MOSHAMMER
Humanes Biomonitoring – Grenzen und Möglichkeiten
- 12.30 Uhr **Ende der Sitzung**

Mittwoch, 9. März 2016, nachmittags

- 15.30 Uhr **PNEUMOLOGISCHER NACHMITTAG**
Kurt AIGNER
Entwicklung der Pneumologie in Österreich
Kurt AIGNER
Mögliche Gesundheitsgefährdung durch E-Zigaretten
Elisabeth ZEHETNER
Lungendiagnostik in der täglichen Praxis
Wilfried JUNKER
Richtiger Einsatz von Aerosolen in der Pneumologie
Hubert KOLLER
Neue Therapieoptionen bei idiopathischer pulmonaler
Fibrose
- 19.00 Uhr **Ende der Sitzung**

PROGRAMM

Donnerstag, 10. März 2016, vormittags

SPELÄOTHERAPIE

8.30 Uhr

Der Gasteiner Heilstollen, Bockstein
Heilstollenstraße19
(+43/6434) 3753-0

Simon GÜTL

Wirkung des Radons auf den menschlichen Organismus

**Anschließend Führung und Möglichkeit der Einfahrt in
den Heilstollen**



Donnerstag, 10. März 2016, nachmittags

15.30 Uhr

TRADITIONELLE CHINESISCHE MEDIZIN WORKSHOP

Gertrude KUBIENA
TCM zur Stärkung des Organismus

17.15 Uhr

BAD HOFGASTEIN ALS ZENTRUM DES SPORTS

Wolfgang FOISNER
Wirkung des Freizeitsports auf den Organismus

18.00 Uhr

Ende der Tagung

LISTE DER VORTRAGENDEN

AIGNER, Dr. Kurt

Linz

CHALUBINSKI, Univ.-Prof. Dr. Kinga

Univ.-Klinik für Frauenheilkunde Wien

DADAK, Univ.-Prof. Dr. Christian

Univ.-Klinik für Frauenheilkunde Wien

EPPEL, OA Dr. Manfred

Univ.-Klinik für Unfallchirurgie und Sporttraumatologie

SALK Salzburger Landeskliniken - Universitätsklinikum Salzburg

EPPEL, Univ.-Prof. Dr. Wolfgang

Univ.-Klinik für Frauenheilkunde Wien

FOISNER, Dr. Wolfgang

Bad Hofgastein

GÜTL, OA Dr. Simon

Gasteiner Heilstollen, Bockstein

HEROLD, Univ.-Prof. DDr. Manfred

Univ.-Klinik für Innere Medizin Innsbruck

JUNKER, Dr. Wilfried

Wien

KOLLER, OA Dr. Hubert

SMZ Baumgartner Höhe, 1. Interne Lungenabteilung Wien

KROISS, Priv.-Doz. OA Dr. Alexander

Univ.-Klinik für Nuklearmedizin Innsbruck

KUBIENA, Prof. Dr. Mag. Gertrude

Wien

LACKNER, MR Prof. Dr. Hans †

Reinolz

LANDAUER, OA Dr. Franz

suppl Leiter Universitätsklinik für Orthopädie

SALK Salzburger Landeskliniken - Universitätsklinikum Salzburg

LISTE DER VORTRAGENDEN

METKA, Prof. Dr. Markus

Wien

MOSHAMMER, Univ.-Prof. Dr. Hanns

Institut für Umwelthygiene Wien

PAULKE-KORINEK, Priv.-Doz. Dr. Mag. Maria

BM für Gesundheit Wien

RUSSE-WILFINGSEDER, Dr. Katharina

Innsbruck

SUNGLER, Priv.-Doz. Dr. Paul

Geschäftsführer

SALK Salzburger Landeskliniken - Universitätsklinikum Salzburg

TRINKER, Prim. Dr. Martin

Graz

TÜRK, Dr. Silvia

BM für Gesundheit Wien

WOLF, Univ.-Prof. Dr. Christian

Wien

ZEHETNER, MSc. MR Dr. Elisabeth

Wien

Das Titelbild – eine Aquarellfederzeichnung „Bad Hofgastein“ – stammt von der Künstlerin Mag. art. Hilde Krepcik-Zimmer und ist im Besitz von Familie Lackner. Es wurde uns freundlicherweise mit Erlaubnis der Künstlerin für unser Programm zur Verfügung gestellt.

HINWEISE

Veranstalter:

Österreichische wissenschaftliche Gesellschaft für
prophylaktische Medizin und Sozialhygiene,
Mühlengasse 1, 3400 Klosterneuburg,
ZVR-Zahl 597143627
www.medprophylaxe.at

Tagungsleitung und Kontaktadresse:

Präsident: Univ.-Prof. Dr. Wolfgang EPPPEL
Vizepräsidentin: L. San. Dir. a. D. Dr. Elisabeth KREMEIER
Tel.: (+43/1) 40400-29100, Fax: (+43/1) 40400-27750
E-mail: wolfgang.eppel@meduniwien.ac.at

Hotelreservierung

Bis 29. Februar 2016 erbeten:
Kur- und Tourismusverband, Tauernplatz 1, 5630 Bad Hofgastein
Tel.: (+43/6432) 3393 212, Fax: (+43/6432) 3393 232
E-mail: katharina.kurz@gastein.com

Tagungsgebühr:	bis 29.2.2016	ab 1.3.2016
Mitglied der Gesellschaften	EUR 80,-	EUR 90,-
Nichtmitglieder	EUR 100,-	EUR 110,-
Tageskarte	EUR 25,-	EUR 25,-

Kongresskonto bei der Erste Bank
IBAN: AT61 2011 1000 0280 1396, BIC: GIBAATWWXXX

Die Teilnehmer genießen Ermäßigung bei den Gasteiner Bergbahnen und in der Alpentherme. Ärzte können im Kurzentrum gegen Vorlage der Teilnehmerkarte die Thermalwannenbäder (Schnupperbad) kostenlos benutzen.

Anmeldung:

Wir ersuchen um Anmeldung vorzugsweise über
www.medprophylaxe.at
bzw. während der Tagung im Tagungssekretariat.

Tagungssekretariat:

Montag: 8.00 bis 11.00 Uhr und von 15.00 bis 16.30 Uhr
Dienstag: 8.00 bis 11.00 Uhr und von 15.15 bis 16.30 Uhr
Mittwoch: 15.15 bis 16.30 Uhr
Donnerstag: 12.30 bis 16.30 Uhr
Die übrige Zeit: Anmeldung im Kur- und Tourismusverband,
Tauernplatz 1

Inseratenwerbung, Programmgestaltung und Druck

M|A|W – Medizinische Ausstellungs- und Werbegesellschaft
Freyung 6, 1010 Wien
Tel.: (+43/1) 536 63-0, Fax: (+43/1) 535 60 16
E-mail: maw@media.co.at

INFORMATION ÜBER BAD HOFGASTEIN

Tagungsort – Lage:

Österreich (Bundesland Salzburg) – 856 m ü. d. M. – subalpines Klima, weitgehende Nebelfreiheit, windgeschützt im breitesten und sonnigsten Teil des Gasteiner Hochtales auf ebenem Talboden.

Anreise:

- a) Bahn: Es halten Intercity-, Schnell- und Expresszüge. Der Bahnhof liegt 3 km nördlich (des Ortszentrums): es bestehen ständige Taxi- und Autobusverbindungen.
- b) Straße: Von Salzburg kommend Tauernautobahn, Richtung Süden bis Bischofshofen. Ausfahrt Gasteinertal. Bundesstraße 167 bis Bad Hofgastein.
Von Villach kommend Autobahn Richtung Salzburg. Ausfahrt Mallnitz/Obervellach. Bundesstraße bis zur Tauernschleuse Obervellach (Autoverladung).
Abfahrtszeiten lt. aktuellem Fahrplan.
Von Innsbruck kommend Autobahn Kufstein – Salzburg – Villach. Ausfahrt Zell am See/Gasteinertal. Bundesstraße 167 bis Bad Hofgastein.

Kurzentrum:

Das Kurzentrum Bad Hofgastein liegt am Nordrand des 80.000 m² großen Alpenkurparks und setzt sich aus dem Kurmittelhaus, Therapiestation, Dialyseabteilung und Alpenthermie zusammen.

Kurzeit: ganzjährig

Kurmittel:

RADON-THERMALBÄDER

Alle Erkrankungen des rheumatischen Formenkreises, insbesondere schmerzbetonte (Gelenke, Muskeln, Nerven, Bandscheiben und vor allem Ischias) sowie Abnützungserkrankungen der Gelenke und Bechterew'sche Krankheit. Periphere Durchblutungsstörungen.

Anregung der Tätigkeit innersekretorischer Drüsen (Störungen der Fertilität, der Potenz, Stoffwechselstörungen wie Gicht, Diabetes sowie Wechselbeschwerden).

Alters- und Aufbrauchkrankheiten sowie Erkrankungen des Zahnfleisches.

INFORMATION ÜBER BAD HOFGASTEIN

Nachbehandlung von Verletzungsfolgen und orthopädischen Operationen (Knochenbrüche, Muskel- und Sehnenzerrungen, Gelenks- und Nervenschädigungen sowie Gelenkersatzoperationen).

Rekonvaleszenz und Regenerationskuren

RADON-THERMAL UNTERWASSERTHERAPIE

Unter der Anleitung von Physiotherapeuten findet im Radon-Thermalwasser eine problemorientierte Krankengymnastik statt.

RADON-THERMALINHALATION

Inhalationen von Thermalwasser-Aerosol mit und ohne Inhalationszusätze (Sole, Medikamente etc.) sind besonders heilungsfördernd bei chronischen Bronchitis, Lungenemphysem, Erkrankungen der oberen Luftwege, vor allem auch der Nasennebenhöhlen, sowie bei Asthma bronchiale.

GASTEINER RADON-THERMAL-DUNSTBAD

Das Gasteiner Radon-Thermal-Dunstbad befindet sich im Ortszentrum von Bad Gastein.

Direkt über dem Quellstollen der Elisabethquelle wird der Thermalwasserdunst in einem Schachtsystem zu Kastenbädern geleitet. Der Patient sitzt dabei ca. 20 Minuten lang im Queldampf. Das therapeutische Prinzip ist dabei eine sehr intensive Radonaufnahme, die ohne Kreislaufbelastung und ohne den hydrostatischen Druck des Vollbades möglich wird.

GASTEINER HEILSTOLLEN

Dieses – wirkstärkste – Gasteiner Kurmittel ist eine Kombination aus milder Überwärmungstherapie (sanfte Hyperthermie), Radon-Inhalation und Radonaufnahme über die Haut.

Wirkung:

Schmerzlinderung – im Mittel 9 Monate anhaltend

Darauf aufbauend eine Medikamenteneinsparung – bis zu 1 Jahr anhaltend

Daraus resultierend eine Steigerung der Lebensqualität

HEILMOORPACKUNGEN

Die Packungen aus echtem Naturmoor werden auf Problemstellen appliziert. Durch die Wärmeinwirkung und Moorinhaltsstoffe kommt es zu örtlicher Überwärmung und reflektorischer Heilwirkung.

INFORMATION ÜBER BAD HOFGASTEIN

HEILGYMNASTIK

Die Beweglichkeit der Gelenke, das muskuläre Gleichgewicht, die Haltung und die Atmung werden verbessert, die Bandscheiben und die Wirbelsäule entlastet, die Muskulatur gestärkt.

HEILMASSAGEN

BEWEGUNGSTHERAPIE IM THERMALHALLENBAD

Das Radon-Thermalwasser wird durch ein besonderes Ent-Emanisierungs-Verfahren nahezu radonfrei gemacht und stellt zu den Radon-Thermal-Wasseranwendungen eine Ergänzung in Form einer Bewegungstherapie dar.

THERMALTRINKBRUNNEN

In Bad Hofgastein fließt aus mehreren Thermaltrinkbrunnen das Thermalwasser zur freien Entnahme.

Anwendung bei urologischen Erkrankungen und echter Gicht.

Freizeit-Sportangebot in Bad Hofgastein

Alpentherme Gastein

Tauchen Sie ein in Europas modernste alpine Gesundheits- und Freizeitwelt!

Sechs Erlebnis- und Gesundheitswelten auf 32.000 qm mit einem einzigartigen 360° Alpenpanorama, einer Saunawelt mit Bergsee, Ruhe- und Wellnessoasen, Multimedia Erlebnisdom, tollen Wasserrutschen, Geysiren und einer gläsernen Sky Bar.

Eine völlig neue Dimension von Entspannung, Regeneration und Freizeitvergnügen.

Die Elemente Naturstein, Holz und das Wasser aus den Quellen Gasteins verstärken die Einheit mit der Landschaft und werden zum Symbol der neuen Alpen Therme Gastein.

Skisport im Gasteinertal/Ski Amadé

Weitläufige Skigebiete mit Liftanlagen bis in 2700 m Höhe. Über 200 km Abfahrten, dazu noch Tiefschnee- und Buckelpisten, Carvingstrecken bedeuten Pistenvielfalt pur. Abfahrten für alle Schwierigkeitsgrade.

Naturkundliches Schneeschuhwandern – Gasteiner Skisafari – Gästeskirennen – Frühjahrswanderungen – Pferdeschlittenfahrten – Naturrodelbahn „Aeroplan“

Ärztezentrale

für Ferngesprächsübermittlung Dr. Wilfried Rodler, Inh. Dr. Adelheid Kreiner-Rodler
Helferstorferstraße 2 / Freyung 6 (Schottenhof), A-1011 Wien, Postfach 155

Telefonzentrale – Tel.: (+43/1) 531 16, Fax: (+43/1) 531 16-66

e-mail: service@aerztezentrale.co.at – www.aerztezentrale.co.at

Medizinischer Drucksortenverlag – Tel.: (+43/1) 531 16-25, Fax: (+43/1) 533 13 93

e-mail: verkauf@aerztezentrale.co.at

Lagerdrucksorten für Ärzte, Zahnärzte und Tierärzte

Praxis-Organisationsbehelfe

Ablagebehelfe: Karteikarten, Leitsätze und Karteikästen

Metallschilder und Tafeln – Büroartikel und Arztstempel

Papierwaren: Briefe, Kuverts, Röntgentaschen, Visitenkarten und Rezeptformulare

Übernahme aller Druckaufträge

Die Drucksorten sind auch in den Ärztekammern Linz und Klagenfurt erhältlich

Adressenverlag und Versandabteilung – Tel.: (+43/1) 531 16-17, Fax: (+43/1) 532 12 82

e-mail: versand@aerztezentrale.co.at

Adressen des In- und Auslandes

Versand von Drucksorten aller Art und Warenproben



International Exhibitions & Advertising

Medizinische Ausstellungs- und Werbegesellschaft

Maria Rodler & Co Ges. m. b. H.

Engerthstraße 128, 1200 Wien/Vienna, Austria

OFFICE: Freyung 6/3, 1010 Wien/Vienna, Austria

T (+43/1) 536 63-36 | F (+43/1) 535 60 16

E maw@media.co.at | www.maw.co.at



Robidruck

Satz und Druck in bester Qualität und kürzester Zeit

A-1200 Wien, Engerthstraße 128

Tel.: (+43/1) 332 49 08, Fax: (+43/1) 332 49 08-10

e-mail: office@robidruck.co.at – www.robidruck.co.at

*reinthaler*finanz

- Ärztespezifische Vorträge
- Ordinations-Coaching / -Gründung
- Risikoevaluierung
- Erstellung von Versicherungskonzepten
- Erstellung von Finanzierungskonzepten
- Erstellung von Veranlagungskonzepten
- Spezialprodukte/ -konditionen

Servicestelle **Wien-Breitenlee**

Breitenlee Straße 234/1/L1 – 1220 Wien

Tel.: 0043 664 3303600

Mail: office@reinthalerfinanz.at

Homepage: www.reinthalerfinanz.at

Servicestelle **Wien AKH**

Persönlicher Termin nach Vereinbarung

Tel.: 0043 664 3303600